

DIGITALISIERUNG

Fortschritte beim digitale Kreditabschluss

Ratenkauf oder Ratenkredit – für Verbraucher ist das kein Unterschied. Rechtlich ist dieser Unterschied indes beträchtlich, mit der Folge, dass der Online-Abschluss des Kredits trotz der mittlerweile erzielten Verbesserungen weit weniger einfach als der eines Ratenkredits. Ohne eine Identifizierung geht es nicht.

Das hat die Postbank jetzt zumindest für ihre Bestandskunden geändert. In Zusammenarbeit mit dem Bankverlag ermöglicht sie ihren Privatkunden über die Homepage der Bank den vollständig digitalen Kreditabschluss ohne erneute Legitimationsprüfung, beispielsweise per Video. Dafür werden die der Bank bereits vorliegenden Kundendaten genutzt. Der Kunde muss dann nur noch die Ausführung der digitalen Signatur mittels eines Zwei-Faktor-Freigabeverfahrens, beispielsweise per Fingerabdruck auf

seinem Mobiltelefon freigeben. Die Zulassungsbestätigung für den neuen Service hat die Bundesnetzagentur im Juli erteilt.

Auch bei den Genossenschaftsbanken wird der Kreditabschluss durch die Nutzung des Fernsignatur-Services BVsign des Bank-Verlags digital im Filialgeschäft. Als Alternative zum papierhaften Vertragsdokument erfolgt die qualifizierte Signatur per mTAN-Verfahren vollkommen digital. Dabei empfängt der Kunde im Laufe des Beratungsgesprächs einen TAN-Code auf seinem Mobiltelefon, mit dem der Vertragsabschluss bestätigt wird. Nach der digitalen Vertragsunterzeichnung erhalten die Kunden die gesamten Unterlagen per E-Mail und können diese im Kundenportal der Teambank abrufen. Hier geht es vor allem darum, Papier zu sparen – zumindest in der Bank. Red.